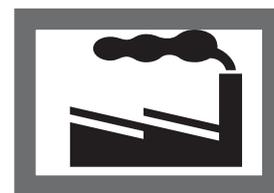


STATISTISCHE BERICHTE

D II
i/14



Unternehmen und Arbeitsstätten

Auswertung aus dem Unternehmensregister

31.05.2014

Bestellnummer:
3D201



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: Januar 2016

Zu beziehen durch das

Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 3,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestellnummer: 6D201)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Forschungsdatenzentrum, Unternehmensregister
Herr Rößner
Telefon: 0345 2318-355

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777
Telefon: 0345 2318-715
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2016

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr - möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistischer Bericht

Auswertung aus dem
Unternehmensregister

31.05.2014

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	5
Methodische Grundlagen	5
Definitionen	6
 Berichtsjahrbezogene Auswertung des Unternehmensregisters	
1 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt	10
2 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt	11
3 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt	12
4 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz nach kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	13
5 Unternehmen nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	14
6 Betriebe nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	16
7 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt.	18
8 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	19
9 Unternehmen je 10 000 Einwohner nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	20
10 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt - Anteile in Prozent	22
11 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt - Anteile in Prozent	23
Grafiken	25

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Die Registerverordnung der Europäischen Union (Verordnung EWG Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke, ABl. EG Nr. L 196 S.1) verpflichtet alle Mitgliedstaaten zum Aufbau und zur Führung von Unternehmensregistern.

Gemäß dieser Verordnung sind im Register alle Unternehmen – unabhängig von der Einbeziehung in statistische Erhebungen – zu erfassen, deren wirtschaftliche Tätigkeit zum Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen beiträgt einschließlich aller zugehörigen rechtlichen und örtlichen Einheiten. Ausgenommen sind Einheiten des Wirtschaftsabschnitts „Private Haushalte“ und ihre Produktion zum Eigenverbrauch bzw. ihre Vermietung oder Verpachtung von eigenen Immobilien.

Fakultativ ist die Erfassung von Einheiten der Wirtschaftsbereiche Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht sowie der Öffentlichen Verwaltung (Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung).

Die nationale gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung von Informationen aus bestehenden Verwaltungsdateien für statistische Registerzwecke wurde mit dem Statistikregistergesetz (Gesetz über den Aufbau und die Führung eines Statistikregisters vom 16. Juni 1998 BGBl. I S. 1300, zuletzt geändert durch Art. 12 des Gesetzes vom 10. November 2006 BGBl. I S. 2553) geschaffen.

Dieses Gesetz regelt die jährliche Übermittlung von Informationen aus Verwaltungsdateien

- der Finanzbehörden,
- der Bundesagentur für Arbeit,
- der Industrie- und Handelskammern und
- der Handwerkskammern

für den Aufbau und die Pflege des statistischen Unternehmensregisters.

Das statistische Unternehmensregister

Das statistische Unternehmensregister (im folgenden Unternehmensregister genannt) ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit wirtschaftlich aktiven sowie inaktiv gewordenen Unternehmen und Betrieben aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. In den hier veröffentlichten Tabellen bleiben Un-

ternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht und ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unberücksichtigt. Quellen zur Pflege des Unternehmensregisters sind zum einen Dateien aus Verwaltungsbereichen, wie die Bundesagentur für Arbeit oder die Finanzbehörden, und zum anderen Angaben aus einzelnen Bereichsstatistiken, wie z. B. aus Erhebungen des Produzierenden Gewerbes, des Handels, des Dienstleistungsbereichs usw. Das Unternehmensregister ermöglicht eigenständige Auswertungen und dient als wichtiges Instrument zur rationellen Unterstützung statistischer Erhebungen. Es kann dadurch zur Entlastung der Wirtschaft beitragen.

Ziel der Auswertungen und Veröffentlichungen von Daten aus dem Unternehmensregister ist die Bereitstellung von Informationen über nahezu alle Wirtschaftsbereiche – Landwirtschaft, Fischerei und Fischzucht sowie öffentliche Verwaltungen sind derzeit ausgenommen –, um die aktuelle Struktur der Wirtschaft nach Branchen und in ihrer regionalen Gliederung abzubilden.

Durch die bereichsübergreifende Kombination von Angaben zu Umsatz und Beschäftigten erweist sich das Unternehmensregister im Vergleich mit den traditionellen Sekundärstatistiken, wie der Umsatzsteuerstatistik oder der Beschäftigtenstatistik, in seiner Eigenständigkeit.

Methodische Grundlagen

Auswertungen des Unternehmensregisters

Die Auswertung des statistischen Unternehmensregisters kann nach zwei verschiedenen Auswertungskonzepten erfolgen.

Zum einen erfolgte bisher die Auswertung jährlich nach den wirtschaftlich aktiven Unternehmen und Betrieben. Diese sogenannte **stichtagsbezogene Auswertung** verfolgte das Ziel, eine aktuelle Aussage zur Existenz von Unternehmen und Betrieben und zu deren Eigenschaften zu treffen. Der Gesamtbestand von Unternehmen und Betrieben wurde dabei zwangsläufig untererfasst.

In den Ergebnissen enthalten waren alle zum Stichtag wirtschaftlich aktiven Unternehmen und Betriebe mit steuerbarem Umsatz und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten aus administrativen Quellen für das Berichtsjahr t-2. Nicht berücksichtigt wurden also die zwischenzeitlich inaktiv gewordenen Unternehmen bzw. Betriebe, über welche die amtliche Statistik Kenntnis erhalten hat (z.B. im Rahmen von statistischen Befragungen).

Eine zweite Möglichkeit der Auswertung des Unternehmensregisters wurde im Jahr 2006 mit der sogenannten **berichtsjahrbezogenen Auswertung** geschaffen. Hier werden nun die Unternehmen und Betriebe ausgewertet, die im Berichtsjahr t-2 steuerbaren Umsatz und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus administrativen Quellen aufwiesen, unabhängig davon, ob sie zum Stichtag noch wirtschaftlich aktiv waren oder nicht. Auf diese Weise wird der Gesamtbestand zum letzten verfügbaren Berichtsjahr (hier 2012) abgebildet.

In diesem Bericht erfolgt die Auswertung nach dem letztgenannten Verfahren zum Stand des Unternehmensregisters 31.05.2014.

Für Veröffentlichungszwecke wurde ein Auszug aus dem Register zum Stichtag 31.05.2014 erstellt, der nahezu alle Wirtschaftsbereiche abdeckt. Ausgenommen werden lediglich die Bereiche A (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei), O (Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung), T (Private Haushalte mit Hauspersonal) und U (Exterritoriale Organisationen und Körperschaften). Damit können sowohl Unternehmens- als auch Betriebsangaben ausgewertet werden.

Abweichungen des Unternehmensregisters gegenüber Ergebnissen aus den Fachstatistiken

Abweichungen von Angaben des Unternehmensregisters gegenüber einzelnen Fachstatistiken sind durch methodische Unterschiede bedingt. Sie können unter anderem darauf zurückgeführt werden, dass bei den Unternehmenstabellen zusätzlich Unternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht, aber mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten berücksichtigt werden, während bei den Betriebstabellen auch Einbetriebsunternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, jedoch mit Umsatzsteuerpflicht gezählt werden. Dadurch weist das Unternehmensregister tendenziell mehr Unternehmen als die Umsatzsteuerstatistik und mehr Betriebe als die Bundesagentur für Arbeit aus.

Definitionen

Unternehmen

Ein Unternehmen wird in der amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbständige Einheit definiert, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss.

Das Unternehmen umfasst alle zugehörigen Betriebe (örtlichen Einheiten, Zweigniederlassungen), nicht jedoch rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften u.ä. Auch freiberuflich Tätige werden als eigenständige Unternehmen registriert.

Einbetriebsunternehmen, Mehrbetriebsunternehmen und Mehrländerunternehmen

Ein Einbetriebsunternehmen liegt vor, wenn das Unternehmen lediglich aus einem einzigen Betrieb, mit Standort am Sitz des Unternehmens besteht.

Als Mehrbetriebsunternehmen werden diejenigen Unternehmen bezeichnet, die mindestens zwei örtlich getrennte Betriebe in demselben Bundesland haben.

Befindet sich dagegen mindestens ein Betrieb eines Unternehmens in einem anderen Bundesland, so handelt es sich um ein Mehrländerunternehmen.

Betrieb

Ein Betrieb ist eine Niederlassung an einem bestimmten Ort. Zu dem Betrieb zählen zusätzliche örtlich und organisatorisch angegliederte Betriebsteile. Es muss mindestens ein Beschäftigter im Auftrag des Unternehmens arbeiten.

Betriebe werden nach ihrer Zugehörigkeit zu Mehrbetriebsunternehmen bzw. Mehrländerunternehmen unterschieden.

Masterbetrieb

Betriebe eines Unternehmens, die zum selben Wirtschaftszweig und i.d.R. zur selben Gemeinde gehören, können in dem Material der Bundesagentur für Arbeit zu einem Masterbetrieb zusammengefasst werden. Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten der einem Masterbetrieb zugeordneten Betriebe werden beim Masterbetrieb gebündelt ausgewiesen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversicherungspflichtig sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung entrichtet werden. Angaben über Betriebe mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden von der Bundesagentur für Arbeit jährlich übermittelt. In den gelieferten Daten sind diejenigen Betriebe enthalten, in denen zum Stichtag 31. Dezember sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig waren. Darüber hinaus sind Angaben zu solchen Betrieben enthalten, in welchen zwar zum Stichtag keine, jedoch mindestens in einem der übrigen Quartals-Stichtage sozialversicherungspflichtig Beschäftigte arbeiteten. Angaben zu den geringfügig Beschäftigten werden durch die Bundesagentur für Arbeit nicht zur Verfügung gestellt.

Steuerbarer Umsatz

Der steuerbare Umsatz im Unternehmensregister umfasst die Lieferungen und Leistungen des Unternehmens. Informationen über Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen werden von den Finanzbehörden zusammen mit den Angaben zur Umsatzsteuerstatistik jährlich übersandt. In dem Liefermaterial sind alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen enthalten, die im jeweiligen Berichtsjahr Umsatzsteuer-Voranmeldungen in Deutschland abgegeben haben und deren Jahresumsatz im Berichtsjahr mindestens 17 500 Euro beträgt.

Organschaft, Organträger und Organgesellschaft

Eine Organschaft setzt sich aus einem Organträger und mindestens einer Organgesellschaft zusammen. Da letztere nach dem Gesamtbild der Organschaft in ein anderes Unternehmen, dem Organträger, eingegliedert ist, erscheint sie zwar rechtlich, jedoch nicht wirtschaftlich, finanziell und organisatorisch selbständig. Die Organschaft wird umsatzsteuerrechtlich als eine Einheit betrachtet. Aus der Sicht der amtlichen Statistik handelt es sich dabei um jeweils rechtlich selbständige Unternehmen, den Organträger sowie die Organgesellschaften.

Wirtschaftssystematische Zuordnung

Die branchenbezogene Einordnung von Unternehmen und Betrieben des Unternehmensregisters basiert für die Auswertung des Registerstandes 31.05.2014 auf Grundlage der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Regionale Gliederung

Der regionalen Gliederung liegt der Gebietsstand 31.05.2014 zugrunde.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	= nichts vorhanden (genau null)
0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
i.d.R.	= in der Regel
u.	= und
Mill.	= Million
DL	= Dienstleistungen
u.ä.	= und ähnliche

Berichtsjahrbezogene Auswertung
des Unternehmensregisters

1 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitt ²⁾	Unternehmen ¹⁾	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	Umsatz ³⁾⁴⁾
	Anzahl		Mill. EUR
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	84	3 296	714
C Verarbeitendes Gewerbe	5 687	122 761	39 822
D Energieversorgung	866	5 878	7 374
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	519	9 458	1 503
F Baugewerbe	13 219	50 385	6 466
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	14 737	63 433	17 776
H Verkehr und Lagerei	2 952	28 386	2 813
I Gastgewerbe	5 806	17 383	1 011
J Information und Kommunikation	1 419	6 120	795
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 693	9 773	68
L Grundstücks- und Wohnungswesen	3 957	6 454	1 372
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 372	21 402	2 513
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4 500	41 424	1 819
P Erziehung und Unterricht	1 801	36 749	209
Q Gesundheits- und Sozialwesen	6 768	99 264	1 020
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 803	5 526	479
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6 112	20 137	714
Zusammen (B-N, P-S)	80 295	547 829	86 467

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012

²⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

³⁾ Umsatz für die Organkreismitglieder geschätzt

⁴⁾ Gerundete Werte

2 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitt ²⁾	Unternehmen ¹⁾ insgesamt	Unternehmen mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
		0 ³⁾ - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	84	67	10	5	2
C Verarbeitendes Gewerbe	5 687	3 890	1 254	468	75
D Energieversorgung	866	806	32	23	5
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	519	346	125	44	4
F Baugewerbe	13 219	12 010	1 107	95	7
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	14 737	13 408	1 165	148	16
H Verkehr und Lagerei	2 952	2 389	460	88	15
I Gastgewerbe	5 806	5 433	334	38	1
J Information und Kommunikation	1 419	1 297	102	17	3
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 693	1 649	17	14	13
L Grundstücks- und Wohnungswesen	3 957	3 820	121	16	
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 372	7 978	354	36	4
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4 500	3 949	386	137	28
P Erziehung und Unterricht	1 801	1 219	439	126	17
Q Gesundheits- und Sozialwesen	6 768	5 822	639	247	60
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 803	1 718	67	16	2
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6 112	5 788	258	60	6
Zusammen (B-N, P-S)	80 295	71 589	6 870	1 578	258

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012

²⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

³⁾ Unternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, aber mit steuerbarem Umsatz im Berichtsjahr 2012

3 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitt ²⁾	Betriebe ¹⁾ insgesamt	Betriebe mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
		0 ³⁾ - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	98	71	17	6	4
C Verarbeitendes Gewerbe	6 143	4 081	1 399	570	93
D Energieversorgung	916	831	46	34	5
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	600	378	170	49	3
F Baugewerbe	13 366	12 063	1 172	123	8
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	17 923	15 733	1 918	262	10
H Verkehr und Lagerei	3 382	2 572	631	155	24
I Gastgewerbe	6 054	5 562	449	42	1
J Information und Kommunikation	1 624	1 450	146	20	8
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 158	2 004	101	46	7
L Grundstücks- und Wohnungswesen	4 017	3 871	128	18	
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 866	8 344	469	52	1
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	5 034	4 166	578	248	42
P Erziehung und Unterricht	2 053	1 360	546	132	15
Q Gesundheits- und Sozialwesen	7 113	5 946	795	311	61
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 891	1 802	71	16	2
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6 381	6 035	281	60	5
Zusammen (B-N, P-S)	87 619	76 269	8 917	2 144	289

¹⁾ Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012

²⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

³⁾ Einbetriebsunternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, aber mit steuerbarem Umsatz im Berichtsjahr 2012

4 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz nach kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	Umsatz ²⁾³⁾
		Anzahl		Mill. EUR
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 206	24 233	2 112
2	Halle (Saale), Stadt	7 443	65 543	7 289
3	Magdeburg, Stadt	8 719	74 950	7 368
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 025	19 165	1 976
5	Anhalt-Bitterfeld	5 924	41 199	7 463
6	Börde	5 853	35 458	6 632
7	Burgenlandkreis	6 600	39 120	8 857
8	Harz	8 221	53 766	5 727
9	Jerichower Land	3 475	18 980	2 831
10	Mansfeld-Südharz	5 102	30 554	4 151
11	Saalekreis	6 665	47 471	18 849
12	Salzlandkreis	6 610	46 024	5 970
13	Stendal	4 210	22 662	3 226
14	Wittenberg	5 242	28 704	4 016
15	Sachsen-Anhalt	80 295	547 829	86 467

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

²⁾ Umsatz für die Organkreismitglieder geschätzt

³⁾ Gerundete Werte

5 Unternehmen nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt (B-N; P-S)	Davon in den							
			B	C	D	E	F	G	H	I
			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- versor- gung	Wasser- versor- gung	Bauge- werbe	Handel; Instand- haltung u. Rep.v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastge- werbe
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 206	1	218	20	18	414	587	79	209
2	Halle (Saale), Stadt	7 443	3	328	32	23	724	1 193	203	512
3	Magdeburg, Stadt	8 719	3	370	34	35	996	1 452	283	536
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 025	6	264	61	20	561	606	97	233
5	Anhalt-Bitterfeld	5 924	6	509	76	45	1 027	1 132	227	402
6	Börde	5 853	9	459	82	42	1 120	1 061	285	360
7	Burgenlandkreis	6 600	11	498	74	45	1 225	1 208	240	516
8	Harz	8 221	5	663	62	52	1 318	1 538	311	843
9	Jerichower Land	3 475	7	256	58	35	670	634	142	226
10	Mansfeld-Südharz	5 102	11	364	68	31	921	1 022	178	382
11	Saalekreis	6 665	6	502	71	64	1 246	1 224	270	436
12	Salzlandkreis	6 610	8	527	105	40	1 202	1 264	278	458
13	Stendal	4 210	5	259	73	29	790	800	165	298
14	Wittenberg	5 242	3	470	50	40	1 005	1 016	194	395
15	Sachsen-Anhalt	80 295	84	5 687	866	519	13 219	14 737	2 952	5 806

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012

Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitten									Lfd. Nr.
J	K	L	M	N	P	Q	R	S	
Information und Kommunikation	Erbringung von Finanz- und Verdienstl.	Grundstücks- u. Wohnungswesen	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	Erbringung von sonst. wirtschaftl. Dienstl.	Erziehung und Unterricht	Gesundheits- und Sozialwesen	Kunst, Unterhaltung und Erholung	Erbringung von sonst. Dienstleistungen	
59	68	182	420	220	63	309	87	252	1
227	173	446	1 240	440	156	884	294	565	2
284	211	501	1 341	584	169	826	307	787	3
34	65	146	228	136	82	219	44	223	4
74	116	298	510	332	117	497	112	444	5
81	105	275	527	302	137	440	96	472	6
88	150	296	593	373	151	543	107	482	7
120	147	405	711	408	199	627	178	634	8
55	75	177	337	189	76	235	64	239	9
52	128	221	442	254	132	448	81	367	10
122	119	292	661	418	170	486	124	454	11
111	123	270	530	350	143	571	134	496	12
43	101	203	376	222	104	318	68	356	13
69	112	245	456	272	102	365	107	341	14
1 419	1 693	3 957	8 372	4 500	1 801	6 768	1 803	6 112	15

6 Betriebe nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾ insgesamt (B-N; P-S)	Davon in den							
			B	C	D	E	F	G	H	I
			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- Versor- gung	Wasser- Versor- gung	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung u. Rep.v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastge- werbe
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 505	1	230	20	22	423	733	90	221
2	Halle (Saale), Stadt	8 210	3	359	37	28	742	1 429	232	551
3	Magdeburg, Stadt	9 600	3	398	39	40	1 017	1 751	323	567
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 288	8	280	66	21	565	729	111	239
5	Anhalt-Bitterfeld	6 460	6	552	82	50	1 036	1 383	260	417
6	Börde	6 409	13	507	90	55	1 125	1 303	344	375
7	Burgenlandkreis	7 162	12	532	76	50	1 236	1 486	274	537
8	Harz	8 900	8	699	66	55	1 328	1 864	342	874
9	Jerichower Land	3 751	9	282	58	44	679	750	162	234
10	Mansfeld-Südharz	5 493	11	377	70	35	928	1 226	208	392
11	Saalekreis	7 408	6	575	79	81	1 273	1 566	326	458
12	Salzlandkreis	7 231	9	573	104	45	1 209	1 547	312	477
13	Stendal	4 566	5	270	76	30	793	972	182	304
14	Wittenberg	5 636	4	509	53	44	1 012	1 184	216	408
15	Sachsen-Anhalt	87 619	98	6 143	916	600	13 366	17 923	3 382	6 054

¹⁾ Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012

Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitten									Lfd. Nr.
J	K	L	M	N	P	Q	R	S	
Information und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Ver- sicherungsdienstl.	Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	Erbringung von sonst. wirtschaftl. Dienstl.	Erziehung und Unterricht	Gesund- heits- und Sozial- wesen	Kunst, Unterhal- tung und Erholung	Erbringung von sonst. Dienstleis- tungen	
66	83	183	448	250	72	308	89	266	1
256	210	464	1 356	548	183	916	299	597	2
323	265	513	1 454	700	215	864	315	813	3
49	84	147	240	150	87	233	48	231	4
84	144	303	531	367	137	523	118	467	5
93	144	279	548	322	150	462	106	493	6
95	188	299	619	396	171	574	111	506	7
141	200	409	739	447	219	657	189	663	8
64	90	177	344	204	85	252	68	249	9
60	152	223	464	271	150	468	84	374	10
137	164	296	696	460	176	507	137	471	11
126	170	271	553	387	171	610	145	522	12
56	128	206	393	238	121	347	72	373	13
74	136	247	481	294	116	392	110	356	14
1 624	2 158	4 017	8 866	5 034	2 053	7 113	1 891	6 381	15

7 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt	Unternehmen ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 206	2814	292	95	5
2	Halle (Saale), Stadt	7 443	6651	584	166	42
3	Magdeburg, Stadt	8 719	7775	718	183	43
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 025	2673	290	50	12
5	Anhalt-Bitterfeld	5 924	5225	542	136	21
6	Börde	5 853	5210	522	106	15
7	Burgenlandkreis	6 600	5971	493	121	15
8	Harz	8 221	7255	805	140	21
9	Jerichower Land	3 475	3135	265	68	7
10	Mansfeld-Südharz	5 102	4556	447	90	9
11	Saalekreis	6 665	5916	591	130	28
12	Salzlandkreis	6 610	5873	569	146	22
13	Stendal	4 210	3802	336	62	10
14	Wittenberg	5 242	4733	416	85	8
15	Sachsen-Anhalt	80 295	71 589	6 870	1 578	258

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

8 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾ insgesamt	Betriebe ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 505	3 000	397	101	7
2	Halle (Saale), Stadt	8 210	7 095	833	234	48
3	Magdeburg, Stadt	9 600	8 261	1 011	280	48
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 288	2 851	357	69	11
5	Anhalt-Bitterfeld	6 460	5 575	686	175	24
6	Börde	6 409	5 565	674	152	18
7	Burgenlandkreis	7 162	6 356	634	156	16
8	Harz	8 900	7 706	986	186	22
9	Jerichower Land	3 751	3 323	329	91	8
10	Mansfeld-Südharz	5 493	4 826	540	116	11
11	Saalekreis	7 408	6 371	804	204	29
12	Salzlandkreis	7 231	6 308	710	192	21
13	Stendal	4 566	4 034	437	82	13
14	Wittenberg	5 636	4 998	519	106	13
15	Sachsen-Anhalt	87 619	76 269	8 917	2 144	289

¹⁾ Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2011 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

9 Unternehmen je 10 000 Einwohner²⁾ nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt (B-N; P-S)	Davon in den							
			B	C	D	E	F	G	H	I
			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- Versorgung	Wasser- Versor- gung	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung u. Rep.v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastge- werbe
1	Dessau-Roßlau, Stadt	379	0	26	2	2	49	69	9	25
2	Halle (Saale), Stadt	322	0	14	1	1	31	52	9	22
3	Magdeburg, Stadt	379	0	16	1	2	43	63	12	23
4	Altmarkkreis Salzwedel	348	1	30	7	2	65	70	11	27
5	Anhalt-Bitterfeld	352	0	30	5	3	61	67	13	24
6	Börde	336	1	26	5	2	64	61	16	21
7	Burgenlandkreis	355	1	27	4	2	66	65	13	28
8	Harz	368	0	30	3	2	59	69	14	38
9	Jerichower Land	376	1	28	6	4	73	69	15	24
10	Mansfeld-Südharz	353	1	25	5	2	64	71	12	26
11	Saalekreis	352	0	27	4	3	66	65	14	23
12	Salzlandkreis	329	0	26	5	2	60	63	14	23
13	Stendal	361	0	22	6	2	68	69	14	26
14	Wittenberg	401	0	36	4	3	77	78	15	30
15	Sachsen-Anhalt	355	0	25	4	2	59	65	13	26

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012

²⁾ Bevölkerung am 31.12.2012 auf Basis Zensus 09.05.2011

Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitten									Lfd. Nr.
J	K	L	M	N	P	Q	R	S	
Information und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Ver- dienstl.	Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	Erbringung von sonst. wirtschaftl. Dienstl.	Erziehung und Unterricht	Gesund- heits- und Sozial- wesen	Kunst, Unterhal- tung und Erholung	Erbringung von sonst. Dienstleis- tungen	
7	8	22	50	26	7	37	10	30	1
10	7	19	54	19	7	38	13	24	2
12	9	22	58	25	7	36	13	34	3
4	7	17	26	16	9	25	5	26	4
4	7	18	30	20	7	29	7	26	5
5	6	16	30	17	8	25	6	27	6
5	8	16	32	20	8	29	6	26	7
5	7	18	32	18	9	28	8	28	8
6	8	19	36	20	8	25	7	26	9
4	9	15	31	18	9	31	6	25	10
6	6	15	35	22	9	26	7	24	11
6	6	13	26	17	7	28	7	25	12
4	9	17	32	19	9	27	6	31	13
5	9	19	35	21	8	28	8	26	14
6	7	18	37	20	8	30	8	27	15

**10 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen
in Sachsen-Anhalt - Anteile in Prozent**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt	Anteil ²⁾ der Unternehmen ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	100	87,8	9,1	3,0	0,3
2	Halle (Saale), Stadt	100	89,4	7,8	2,2	0,6
3	Magdeburg, Stadt	100	89,2	8,2	2,1	0,5
4	Altmarkkreis Salzwedel	100	88,4	9,6	1,7	0,4
5	Anhalt-Bitterfeld	100	88,2	9,1	2,3	0,4
6	Börde	100	89,0	8,9	1,8	0,3
7	Burgenlandkreis	100	90,5	7,5	1,8	0,2
8	Harz	100	88,2	9,8	1,7	0,3
9	Jerichower Land	100	90,2	7,6	2,0	0,2
10	Mansfeld-Südharz	100	89,3	8,8	1,8	0,2
11	Saalekreis	100	88,8	8,9	2,0	0,4
12	Salzlandkreis	100	88,9	8,6	2,2	0,3
13	Stendal	100	90,3	8,0	1,5	0,2
14	Wittenberg	100	90,3	7,9	1,6	0,2
15	Sachsen-Anhalt	100	89,2	8,6	2,0	0,3

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

²⁾ Aufgrund Rundung kann die Gesamtsumme von 100% abweichen

**11 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen
in Sachsen-Anhalt - Anteile in Prozent**

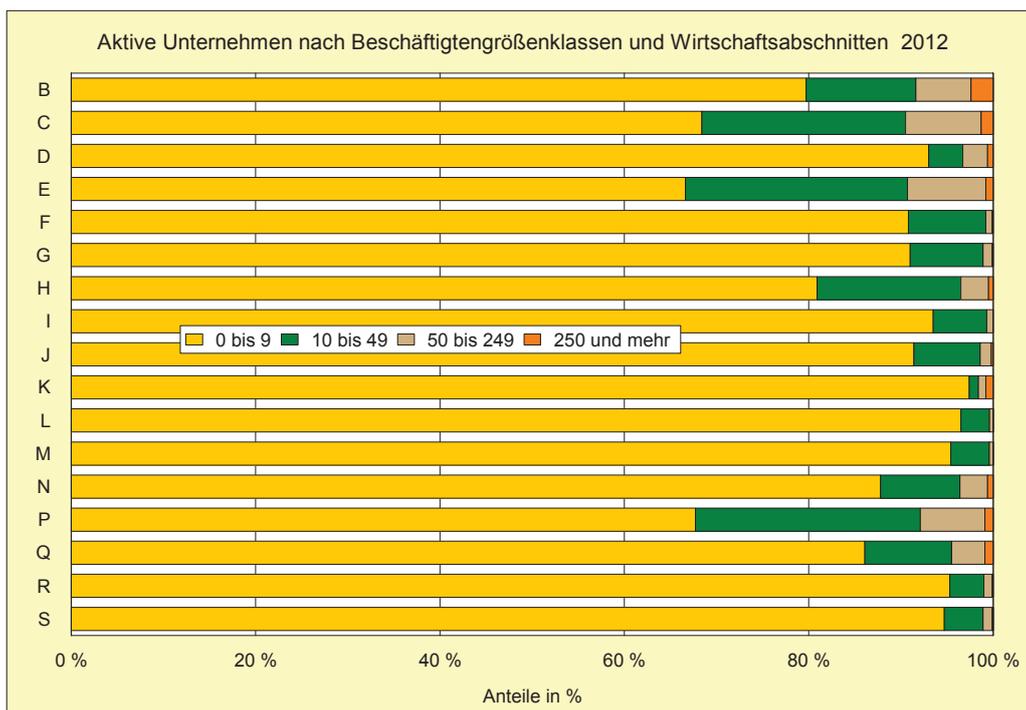
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾ insgesamt	Anteil ²⁾ der Betriebe ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	100	85,6	11,3	2,9	0,2
2	Halle (Saale), Stadt	100	86,4	10,1	2,9	0,6
3	Magdeburg, Stadt	100	86,1	10,5	2,9	0,5
4	Altmarkkreis Salzwedel	100	86,7	10,9	2,1	0,3
5	Anhalt-Bitterfeld	100	86,3	10,6	2,7	0,4
6	Börde	100	86,8	10,5	2,4	0,3
7	Burgenlandkreis	100	88,7	8,9	2,2	0,2
8	Harz	100	86,6	11,1	2,1	0,2
9	Jerichower Land	100	88,6	8,8	2,4	0,2
10	Mansfeld-Südharz	100	87,9	9,8	2,1	0,2
11	Saalekreis	100	86,0	10,8	2,8	0,4
12	Salzlandkreis	100	87,2	9,8	2,7	0,3
13	Stendal	100	88,3	9,6	1,8	0,3
14	Wittenberg	100	88,7	9,2	1,9	0,2
15	Sachsen-Anhalt	100	87,0	10,2	2,5	0,3

¹⁾ Betriebe mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

²⁾ Aufgrund Rundung kann die Gesamtsumme von 100% abweichen



- B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- C Verarbeitendes Gewerbe
- D Energieversorgung
- E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
- F Baugewerbe
- G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- H Verkehr und Lagerei
- I Gastgewerbe
- J Information und Kommunikation
- K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
- L Grundstücks- und Wohnungswesen
- M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
- N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
- P Erziehung und Unterricht
- Q Gesundheits- und Sozialwesen
- R Kunst, Unterhaltung und Erholung
- S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen



Anzahl der aktiven Unternehmen in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2012

Veröffentlichungen ¹⁾ im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Dezember 2015 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
3 A 1 19	A I - j/14	Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht - Stand: 31.12.2014 - Gemeinden	9,50
3 A 6 05	A VI - j/14	Arbeitsmarkt - Jahr 2014	4,00
3 B 1 02	B I - j/14	Allgemeinbildende Schulen - Schuljahr 2014/15 - Schuljahresendstatistik	7,50
3 E 1 09	E I - vj-2/15	Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - II. Quartal 2015	2,50
3 E 5 01	E V - j/14	Beschäftigte, Umsatz im Handwerk - Jahr 2014 -	1,50
3 G 4 02	G IV - m-4/15	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe - April 2015 -	1,50
3 H 1 01	H I - m-2/15	Straßenverkehrsunfälle – Februar 2015 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 L 3 02	L III - j/14	Personal im öffentlichen Dienst - Stand: 30.06.2014 -	6,50
3 P 1 02	P I - j/14	Entstehung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts sowie Einkommen der privaten Haushalte - 2000 bis 2014; Stand: Frühjahr 2015 -	8,00

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen